

## Was bisher geschah

Brasilia. Mit Unterstützung des deutschen Unparteiischen Felix Brych hat Belgien gegen Rußland seinen Status als Geheimfavorit gewahrt. In der 27. Minute verweigerte Brych den Russen einen Elfmeter. Er hatte freie Sicht. Was er sah, durfte er nicht verraten. Solche Äußerungen hat die FIFA den Schiedsrichtern untersagt. Am Ende gewann Belgien glücklich mit 1:0 und war für das Achtelfinale qualifiziert. Im letzten Gruppenspiel trifft der Geheimfavorit auf die Südkoreaner, die gegen Algerien 2:4 (0:3) unter die Räder kamen. »Wenn es total scheiße läuft, dann funktioniert einfach nichts. Wir haben viel über unsere Defensive diskutiert - und dann läuft beim ersten Tor der algerische Stürmer einfach so durch«, erläuterte anschließend der koreanische Offensiv-Allrounder Heung-Min Son von Bayer Leverkusen. Die deutschen Gruppenegegner Portugal und USA trennten sich 2:2. Bis zur fünften Minute der Nachspielzeit führten die USA; dann verwandelte der eingewechselte Silvestre Varela eine tolle Flanke von Cristiano Ronaldo. Den USA reicht nun im letzten Spiel gegen die BRD ein 0:0. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/221863.was-bisher-geschah.html>